

Altenrather Tongrube in der Wahner Heide

Schlagwörter: [Grubenfeld](#), [Tongrube](#), [Grube \(Erdbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Troisdorf

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Wasserbüffel in der Wahner Heide (2024)
Fotograf/Urheber: Nico Wagner



Im Gebiet der heutigen Wahner Heide wurde sehr viel Ton abgebaut. Zeugnis davon geben die Spuren der Altenrather Töpfer des 17. Jahrhunderts, die Tonfabrik „Ludwigshütte“ und schließlich auch die Altenrather Tongrube am Rande des Flughafengeländes. Von 1968 bis 1982 wurde hier (teils illegal) großflächig Ton abgebaut. Nachdem der Abbau aufgrund zahlreicher Proteste eingestellt wurde, diente die Grube noch einige Zeit als Schuttablade und der Teich wurde zum Baden benutzt.

(Alexandra Lehmann / LVR-Umweltamt 2003)

Literatur

Dederichs, Matthias (1995): Bergbau in der Wahner Heide. In: Jahrbuch des Rhein-Sieg-Kreises 1996, S. 111-119. o. O.

Lehmann, Alexandra / Landschaftsverband Rheinland, Umweltamt (Hrsg.) (2003): Relikte der historischen Kulturlandschaft in der Wahner Heide. Unveröffentlichtes Fachgutachten mit Dokumentation. Köln.

Altenrather Tongrube in der Wahner Heide

Schlagwörter: [Grubenfeld](#), [Tongrube](#), [Grube \(Erdbauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1968 bis 1982

Koordinate WGS84: 50° 51' 29,73 N: 7° 10' 33,39 O / 50,85826°N: 7,17594°O

Koordinate UTM: 32.371.621,39 m: 5.635.648,18 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.582.841,95 m: 5.636.537,85 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Altenrather Tongrube in der Wahner Heide“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-16184-20110909-7> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

